

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-027/18
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: BV

Termin der Tagung: 28.11.2018

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	09.10.2018	☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	20.11.2018	☒ Hauptausschuss	21.11.2018
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	28.11.2018
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	08.11.2018	☐ Information an AG Ortsteile	
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	14.11.2018	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebes Tierpark Cottbus und Ergebnisverwendung
2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Tierpark Cottbus für das Jahr 2017

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Gemäß § 7 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung wird der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes Tierpark Cottbus zum 31.12.2017 festgestellt und der Jahresverlust in Höhe von 81.366,06 € auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Gemäß § 7 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung wird dem Werkleiter Dr. Jens Kämmerling für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung –EigV- beschließt die Stadtverordnetenversammlung -STVV- über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes und die Ergebnisverwendung sowie gemäß § 7 Nr. 5 EigV über die Entlastung der Werkleitung.

Prüfung des Jahresabschlusses

Der Wirtschaftsprüfer/ Steuerberater Manfred Bruckhoff hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes Tierpark Cottbus (TPC) am 25.07.2018 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 20.08.2018 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Ertragslage

Mit einem Jahresverlust von 81,4 T€ wurden sowohl das Vorjahresergebnis (-146,2 T€) als auch das Planergebnis (-177,7 T€) deutlich verbessert.

Die geplanten Umsatzerlöse (800 T€) konnten trotz mehrwöchiger Schließung infolge der Geflügelpest nahezu erreicht werden (788 T€). Das positive Ergebnis resultiert u.a. auch aus sonstigen Erträgen (Tierverkäufe, Erbschaft) i.H.v. ca. 116 T€ über Plan.

Im Wesentlichen finanzierte sich der Tierpark im Wirtschaftsjahr 2017 aus dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Cottbus i.H.v. 1.463,1 T€. Aufgrund der Geflügelpest wurde unterjährig ein zusätzlicher Betriebskostenzuschuss i.H.v. 48 T€ (für Mindereinnahmen/ Zusatzaufwand) bereitgestellt.

Größte Aufwandsposition ist der Personalaufwand mit 1.585 T€ (Plan 1.593 T€). Positiv hervorzuheben sind Einsparungen bei den Energiekosten gegenüber der Planung i.H.v. 35 T€. Aufgrund der positiven Ertragslage konnten erforderliche Maßnahmen für Reparaturen/ Instandhaltung i.H.v. ca. 174 T€ (ca. 100 T€ über Plan) umgesetzt werden.

- weiter auf Seite 3 -

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☒ Ja ☐ Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:	025 253 010	5741000	81.366,06 €
----------	-------------	---------	-------------

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand: HH-Plan 2017	025 253 010	5741000 (Planverlust TPC)	177.669 €
-----------------------	-------------	---------------------------	-----------

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten:

-

Vermögenslage

Das Gesamtvermögen hat sich um 267,2 T€ auf 4.449,2 T€ verringert. Bei den Sachanlagen (zum Bilanzstichtag 4.211,2 T€) stehen Abschreibungen i.H.v 228,3 T€ Zugänge aus Investitionen i.H.v. 50,3 T€ gegenüber.

Größte Investition i.H.v 35 T€ war der Bau des Krallenaffenhauses.

Das langfristig zur Verfügung stehende Kapital (Eigenkapital + Sonderposten) weist zum Bilanzstichtag 13.12.2017 mit 4.089,6 T€ eine Quote von 91,6 % aus.

Ergebnisverwendung

Zum 31.12.2017 weist die Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresverlust von 81.366,06 € aus. Es wird vorgeschlagen, den Verlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Entlastung der Werkleitung

Im Geschäftsjahr 2017 war Herr Dr. Jens Kämmerling Werkleiter des Eigenbetriebes. Gemäß § 7 Nr. 5 EigV hat die STVV über die Entlastung der Werkleitung zu entscheiden. Bei einer Verweigerung der Entlastung oder einer Einschränkung der Entlastung sind gemäß EigV die Gründe anzugeben.

Werksausschuss

Der Werksausschuss des Tierparks Cottbus hat sich in seiner Sitzung am 11.10.2018 mit dem Jahresabschluss 2017 befasst und eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ausgesprochen.

Anlagen:

- Anlage 1 Jahresabschluss 2017: Prüfbericht, Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Finanzrechnung, Lagebericht des Werkleiters
- Anlage 2 Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt
- Anlage 3 Beschlussempfehlungen des Werksausschusses zur Feststellung des Jahresergebnisses und zur Entlastung der Werkleitung